

3436/J XX.GP

ANFRAGE

des Abgeordneten DDr. Niederwieser und Genossinnen und Genossen
an die Frau Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten
betreffend Führung der Bundesmuseen.

Immer wieder tauchen Gerüchte um eine mögliche Privatisierung der Bundesmuseen auf, ohne daß das Bundesministerium für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten bisher seine Pläne bezüglich der weiteren Führung der Bundesmuseen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bekanntgegeben hat.

Diese Ungewißheit über die zukünftige Organisation der Bundesmuseen führt verständlicher Weise zur Verunsicherung der Belegschaft. Des weiteren bleibt zu bedenken, daß die Bundesmuseen neben ihrer allseits bekannten Aufgabe des Sammeln, Bewahrens und Erschließens von Kulturgut auch eine, in der Öffentlichkeit weniger bekannte, nichts desto trotz aber sehr wichtige Forschungsfunktion haben. Diese Forschungsaufgabe, der die einzelnen Museen in sehr unterschiedlichem Ausmaß und mit unterschiedlichen finanziellen und personellen Ressourcen nachkommen, dürfte bei einer Privatisierung zumindest für die forschungsintensiveren der Bundesmuseen gefährdet sein. Auch andere Unterschiede in bezug auf die Personal- und Besucherstruktur als auch der je nach Museumstyp verschieden hohe Aufwand für den Erwerb und Erhalt der Schausammlungen sollten bei etwaigen Neuordnungsplänen berücksichtigt werden, damit bei einer notwendigen stärkeren Marktorientierung ein qualitativ hochstehender Museumsbetrieb garantiert bleibt. Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten folgende

ANFRAGE:

1. Existieren in Ihrem Ressort Pläne für eine Privatisierung der Bundesmuseen?
2. Wenn ja, welche Museen sind davon betroffen?
3. Welche dienstrechtlichen Folgen hätte eine Privatisierung der Bundesmuseen für das dort beschäftigte Personal?
4. Wäre eine etwaige Ausgliederung mit einem Personalabbau verbunden?
5. Welche Auswirkungen hätte eine Privatisierung der Bundesmuseen für die von diesen ausgeübte Forschungsfunktion?
6. Gab es über die künftigen Pläne zur Führung der Bundesmuseen in den letzten 6 Monaten Gespräche mit der Personalvertretung?